

FORDERUNGEN ANLÄSSLICH DER VERHANDLUNGEN ÜBER DEN DOPPELHAUSHALT 2025/2026 IN BADEN-WÜRTTEMBERG

STATUS QUO

Nach dem vom Bündnis Impulse für den Wohnungsbau initiierten Aktionstag „Lasst uns wieder Wohnungen bauen“ vom 1. März 2024, an dem sich 16 Verbände und Organisationen beteiligt hatten, ist die Situation am Wohnungsmarkt nach wie vor schlecht:

🏠 Sinkende Baufertigstellungen

Seit 2015 hätten jährlich mindestens 60.000 Wohnungen in Baden-Württemberg gebaut werden müssen, um wieder bezahlbare Mieten und Preise zu ermöglichen. Fertiggestellt wurden im Schnitt weniger als 35.000 Wohnungen. So wuchs der Wohnungsbedarf im Land von etwa 80.000 (vgl. Prognos 2015) neu zu bauenden Wohnungen auf bis zu 250.000 Wohnungen (vgl. Pestel 2024) an. Die meisten davon fehlen im preisgedämpften und sozialen Segment.

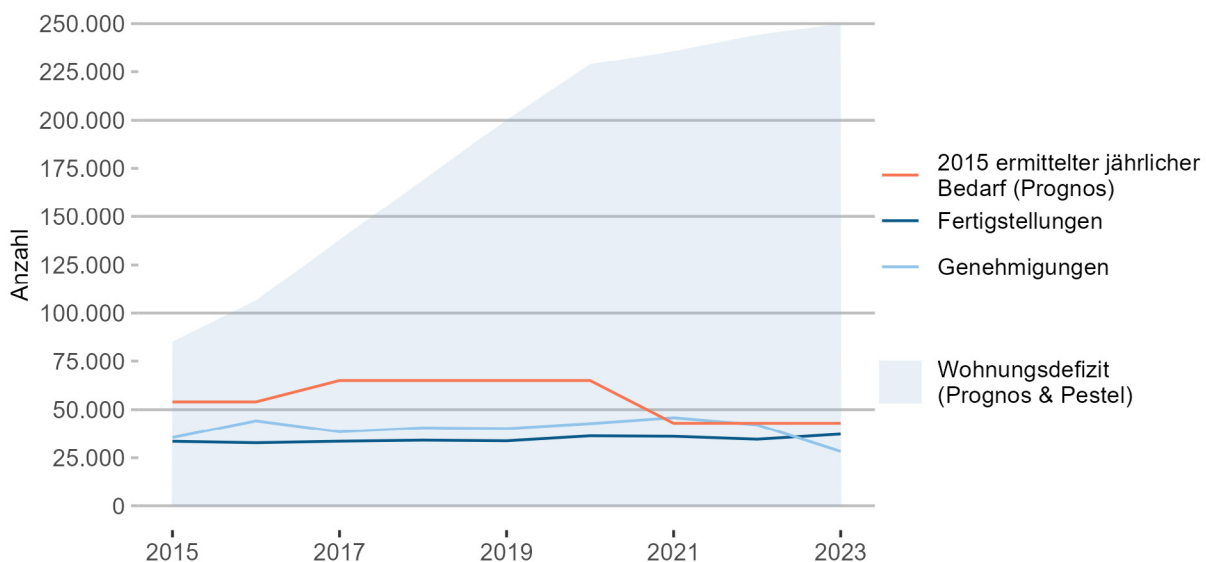
🏠 Rückläufige Baugenehmigungen

Gleichzeitig sanken die Genehmigungen neuer Wohngebäude 2023 auf den niedrigsten Wert seit Beginn der Datenerfassung im Jahr 1979: auf nur noch 8.686. Bisheriger Tiefststand waren 12.339 Genehmigungen im Jahr 2009. Die Situation des Wohnungsbaus in Baden-Württemberg ist also schlechter als in der Folge der Finanz- und Immobilienkrise 2008.

🏠 Unzureichende Fördermittel

Fakt ist: Andere Bundesländer tun weit mehr gegen die Krise, indem sie die Wohnraumfördermittel unterjährig aufstocken oder von vornherein ausreichend finanzieren.

Entwicklung des Wohnungsdefizits in Baden-Württemberg



UNSERE FORDERUNGEN

Die Aktionsgemeinschaft "Impulse für den Wohnungsbau in Baden-Württemberg" fordert:

■ Unterstützung der Kofinanzierung der sozialen Wohnraumförderung

Die Bundesregierung plant, die Wohnraummittel über das ursprünglich vorgesehene Maß aufzustocken. Im Gegenzug sollen die Länder mindestens 50 Prozent kofinanzieren. Die Unterzeichnenden fordern, dass das Land sich in den Verhandlungen zwischen Bund und Ländern aktiv für die von der Bundesregierung vorgeschlagene Kofinanzierung der sozialen Wohnraumförderung einsetzt.

■ Aufstockung der Landesmittel zur Wohnraumförderung

Darüber hinaus wird das Land Baden-Württemberg als finanzstarkes Bundesland und als Bundesland mit dem größten Bedarf an sozialem Wohnraum aufgefordert, als positives Beispiel voranzugehen und die Bundesmittel mindestens 1 zu 1 jährlich zu kofinanzieren.

■ Senkung der Grunderwerbssteuer

Nach wie vor ist es nötig, zur Ankurbelung des Bauwirtschaftsmotors die Grunderwerbssteuer sofort (temporär) auf 3,5 Prozent abzusenken, bis der Wohnungsbau über mindestens zwei Jahre hinweg die Genehmigungszahlen der Jahre 2020 und 2021 erreicht. Sollte der Bund weitere Möglichkeiten einräumen, die Grunderwerbssteuer zu reduzieren, sollte das Land davon Gebrauch machen.

■ Vergünstigte Finanzierungsbedingungen

Zur dauerhaften Sicherstellung günstiger Finanzierungsbedingungen für bezahlbaren Wohnraum regen wir an, dass die L-Bank einen Fonds für den sozialen Wohnungsbau einführt, der teilweise angelegt und teilweise für zinsvergünstigte Kredite auf maximal 1 Prozent verwendet wird.

■ Förderung freifinanzierten Wohnungsbaus

Im Übrigen sind wir der Meinung, dass ein ganzheitlicher Impuls für den Wohnungsbau dann freigesetzt wird, wenn neben dem sozial geförderten Wohnungsbau auch der freifinanzierte Wohnungsbau finanzielle Anreize erfährt.

9. September 2024

DIESES PAPIER WIRD VON DEN FOLGENDEN PARTNERN DER AKTION "IMPULSE FÜR DEN WOHNUNGSBAU IN BADEN-WÜRTTEMBERG" GEZEICHNET:

**IMPULSE FÜR DEN
WOHNUNGSBAU
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Jochen Bayer
Sprecher Aktionsgemeinschaft Impulse für den
Wohnungsbau Baden-Württemberg

**Arbeitsgemeinschaft
Baden-Württembergischer
Bausparkassen**

Rolf Stadel
Arbeitsgemeinschaft
Baden-Württembergischer Bausparkassen

**Architektenkammer
Baden-Württemberg**

Markus Müller
Präsident Architektenkammer
Baden-Württemberg



**BAUWIRTSCHAFT
Baden-Württemberg e.V.**

Markus Böll
Präsident Bauwirtschaft
Baden-Württemberg e. V.

**Bundesverband
KALKSANDSTEIN
Industrie e.V.**

Roland Meißner
Geschäftsführer Bundesverband
Kalksandsteinindustrie e. V.



**Bundesverband
Leichtbeton e.V.**

Dieter Heller
Geschäftsführer Bundesverband
Leichtbeton e. V.



DGfM
Deutsche Gesellschaft für
Mauerwerks- und Wohnungsbau e.V.

Dr. Hannes Zapf
Vorsitzender Deutsche Gesellschaft für
Mauerwerks- und Wohnungsbau e. V.



DGB Deutscher
Gewerkschaftsbund
Baden-Württemberg

Maren Diebel-Ebers
Stellv. Vorsitzende Deutscher Gewerkschafts-
bund Baden-Württemberg



DMB
Deutscher Mieterbund
Baden-Württemberg

Rolf Gaßmann
Vorsitzender Deutscher Mieterbund
Baden-Württemberg



**Fachverband
Beton- und Fertigteilwerke
Baden-Württemberg e.V.**

Friedrich Gebhart
Präsident Fachverband Beton- und
Fertigteilwerke Baden-Württemberg e. V.

**Fachverband
Elektro- und Informationstechnik
Baden-Württemberg**



Thomas Bürkle
Präsident Fachverband Elektro- und
Informationstechnik Baden-Württemberg



Rüdiger Ade
Vorsitzender Fachverband Fußbodenbau
Baden-Württemberg e. V.

**Fachverband
Sanitär-Heizung-Klima
Baden-Württemberg**

Stefan Menrath
Vorsitzender Fachverband Sanitär-Heizung-
Klima Baden-Württemberg e. V.



**Fachverband der Stuckateure im
BRANCHENZENTRUM
AUSBAU UND FASSADE**

Rainer König
Vorsitzender Fachverband der Stuckateure im
Branchenzentrum Ausbau und Fassade



HANDWERK BW

Rainer Reichhold
Präsident HANDWERK BW
Baden-Württembergischer
Handwerktag e. V.

**HOLZBAU
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Gerd Renz
Präsident Holzbau
Baden-Württemberg

**Industriegewerkschaft
Bauen-Agrar-Umwelt**

Andreas Harnack
Regionalleiter Industriegewerkschaft
Bauen-Agrar-Umwelt

iste Industrieverband
Steine und Erden
Baden-Württemberg e.V.

Oliver Mohr
Präsident Industrieverband Steine und
Erden Baden-Württemberg e. V.

Beton

Ulrich Nolting
Geschäftsführer
InformationsZentrum Beton

ING BW

Ingenieurkammer Baden-Württemberg

Prof. Dr.-Ing. Kathy Meiss
Beisitzerin Vorstand Ingenieurkammer
Baden-Württemberg

**KS Süd e.V.
KALKSANDSTEIN**
www.ks-sued.de

Jochen Bayer
Vorstand Kalksandstein Süd e. V.



**Landesinnungsverband
des Dachdeckerhandwerks
Baden-Württemberg**

Karl-Heinz Krawczyk
Innungsmeister Landesinnungsverband des
Dachdeckerhandwerks Baden-Württemberg

**Landesinnungsverband
Baden Württemberg** Fliesen

Sven Blümel
Vorsitzender Landesinnungsverband Fliesen
Baden-Württemberg



**Landesverband Freier Immobilien-
und Wohnungsunternehmen
Baden-Württemberg**

Gerald Lipka
Geschäftsführer Landesverband Freier
Immobilien- und Wohnungsunternehmen
Baden-Württemberg e. V.



**Die Wohnungsgesellschaft
Baden-Württemberg**

Peter Bresinski

Präsident Verband baden-württembergischer
Wohnungs- und Immobilienunternehmen e. V.



Martin Joos
Vorstandsvorsitzender Verband Garten-,
Landschafts- und Sportplatzbau
Baden-Württemberg e. V.



Frank Dr. Pinsler
Vorsitzender Vereinigung
baden-württembergischer
kommunaler Wohnungsunternehmen